

PRESSEINFORMATION

Potsdam, 03. Dezember 2018

It's Alright Gandhi! Kosmoskonzerte mit zwei internationalen Acts aus Neukölln.

Am Mittwoch, 05. Dezember findet das 13. Kosmoskonzert statt, das Dream Pop des international erfolgreichen Trios *Alright Gandhi* und Sound-Visual Experimente von *Telesonic 9000* nach Potsdam ins T-Werk bringt.

Die Musik von [Alright Gandhi](#) ist sowohl intuitiv als auch virtuos. Die Songs sind verträumt, gefühlvoll und poplastig. Das Trio aus Britin, Italiener und US-Amerikaner ist seit seiner Gründung in Berlin 2014 in 15 Ländern auf vier Kontinenten aufgetreten, auf Bahnsteigen im Baltikum, in Gassen von Tokio und in geschäftigen Clubs Manhattans. Ihre Musik erzählt von diesen Begegnungen. Rosa Mercedes' abenteuerlich gewundene Gesangsmelodien und erdigen Basslinien treffen auf Pietro Fornaras kristalline Gitarrensoundlandschaften, getragen von Dominick Greys dynamischen und hypnotischen Rhythmen.

Bei [Telesonic 9000](#) treffen Trommeln, elektronische Musik und Videomaterial aus über 300 amerikanischen Archivfilmen zusammen. Die Show updatet das Stummfilmformat für das 21. Jahrhundert und erforscht die Ideen des Futurismus. Das Live-Filmkonzert von Dominick Grey wurde in Konzertsälen, Clubs, Galerien und Festivals in Europa, Asien und den USA aufgeführt.

Sozialpädagogisches
Institut Berlin »Walter May«
Niederlassung Brandenburg
Nord-West

Kunst- und Kreativhaus
Rechenzentrum
Dortustr. 46
14467 Potsdam

Anja Engel
Kulturmanagement
+49.0.331 58.254.98
rzpotsdam@stiftung-spi.de

Reiko Käske
Kommunikation & Koordination
+49.0.331 74.797.14
+49.0.331 74 797 44 fax
oeffentlichkeit.lindenpark
@stiftung-spi.de
www.stiftung-spi.de



Alright Gandhi, Foto: Georgi Ginnivan



Live-Filmkonzert von Telesonic 9000 Foto Promo

Der Einlass im startet um 19 Uhr, das Konzert beginnt um 20 Uhr. Der empfohlener Eintritt liegt zwischen 5 bis 10 €.

Das 13. Kosmoskonzert, eine monatliche Konzertreihe, initiiert im Rechenzentrum, findet im T-Werk statt. Aufgrund von Abstimmungen mit dem Bauamt und der Verwaltung kann der hauseigene Kosmos im Rechenzentrum aktuell nicht mit Konzerten bespielt werden. Das Kollektiv, welches die Reihe organisiert, macht aus der Not eine Tugend und bespielt wechselnde hilfsbereite Konzertstätten der Stadt. Nach dem Haus 2 im Freiland, dem Kuze ist das T-Werk der dritte Ausweichort.

...



Die „Kosmoskonzerte“ ist eine monatliche Konzertreihe im Rechenzentrum Potsdam, die lokalen bis internationalen Künstler*innen einen intimen Raum gibt, um ihre Musik zu präsentieren. Das breite musikalische Spektrum reicht von Neo Classic über Folk, Pop bis zu Electro Acoustic. Sie wird organisiert von einem kleinen Kollektiv Potsdamer Schaffender aus Musik, Technik, Booking und Kultur, die eine experimentierfreudige Bühne für überregionale Gäste und lokale Acts schaffen möchten. Die Reihe entsteht in Zusammenarbeit des Rechenzentrums mit der Kulturlobby Potsdam, dem Q3 Ambient Festival, der Offensive Populärmusik für das Land Brandenburg und vielen an Livekultur Interessierten aus Musik, Booking, Technik und Format.

Kontakt für Kosmoskonzerte: kosmoskonzerte@eemail.org
Anja Engel: 0179.1895684

